

Information der betroffenen Personen (Pflegebedürftige) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

oxinero Gesundheitszentrum GmbH, Schmalkalder Str. 50, 98596 Brotterode-Trusetal

Gesetzlicher Vertreter:

Dr. med. Marcus Simon, Teresa Volles

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga GmbH, E-Mail: datenschutz@oxinero.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir erbringen Leistungen gemäß dem mit uns geschlossenen Pflegevertrag. Dazu verarbeiten wir zweckgebunden alle notwendigen personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erheben (bzw. per Vollmacht von Ihnen bei Dritten).

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich, sowie Teile der Verarbeitung erfolgen zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO.

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO

Intern (Mitarbeiter der ambulanten Pflege, Mitarbeiter der kfm. Abrechnung)

Sonstige Empfänger (Pflegekasse und ggf. andere Sozialversicherungsträger)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.